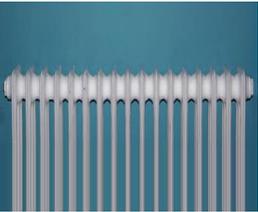




9. Juli 2015, 16.00 - 17.30 Uhr
Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin



EINLADUNG

Die Reform der Erbschaftsteuer Arbeitsplatzsicherung oder Bürokratiemonster?

Mit der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2014 muss der Gesetzgeber die Verschonungsregeln bei der Erbschaftsteuer bis Juni 2016 neu regeln. Zentraler Reformauftrag ist die Neudefinition, welche Unternehmen als besonders schutzbedürftig anzusehen sind. Mit Verweis auf die Sicherung von Arbeitsplätzen entscheidet die Schutzwürdigkeit über die Reduzierung der Erbschaftsteuer. Kritischster Reformpunkt ist daher die Bedürfnisprüfung. Hier ist ein deutlicher Mehraufwand für Unternehmen und Finanzämter zu erwarten. Gleichzeitig gibt es regelmäßig Vorschläge, die Ausnahmeregelungen ganz abzuschaffen und dafür die Steuersätze anzupassen.

Wie ist dem drohenden bürokratischen Aufwand für Unternehmen und Finanzverwaltungen durch die Bedürfnisprüfung zu begegnen? Wie berechtigt sind die Warnungen vor massiven Belastungen der Familienunternehmen durch die Erbschaftsteuer wirklich? Und lassen sich Verschonungsabschlüsse grundsätzlich mit einer sozialen Steuer- und Verteilungsgerechtigkeit vereinbaren?

Diese kontroversen Fragen wollen wir gemeinsam mit unseren Expert_innen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, und natürlich mit Ihnen diskutieren. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!



Die Reform der Erbschaftsteuer

9. Juli 2015, 16.00 - 17.30 Uhr

Programm

16.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Volker Halsch, Mitglied im Vorstand des Managerkreises der Friedrich-Ebert-Stiftung
Head of Public Sector, arvato Bertelsmann

16.05 Uhr **Impuls**

Die Reform der Erbschaftsteuer gerecht gestalten

Dr. Nils Schmid MdL, Stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Finanzen und Wirtschaft
des Landes Baden-Württemberg

16.20 Uhr **Diskussion**

Die Erbschaftsteuer im Spannungsfeld von Arbeitsplatzertalt, Bürokratieaufwand und Leistungsgerechtigkeit

Klaas Hübner, Unternehmer und Sprecher des Managerkreises der Friedrich-Ebert-Stiftung

Cansel Kiziltepe MdB, Berichterstatterin der SPD-Bundestagsfraktion für die Erbschaftsteuer

Dr. Nils Schmid MdL

Prof. Dr. Wolfgang Wiegard, Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des Bundesfinanzministeriums
und ehem. Vorsitzender des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen
Entwicklung

17.30 Uhr **Ausklang**



Veranstaltungsort

Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 2, Hiroshimastr. 28, 10785 Berlin



Organisation

Sina Dürrenfeldt, Telefon 030 / 269 35 - 7054, managerkreis@fes.de